



Amtliches Mitteilungsblatt der STADT GEFREES

Nr. 9

1. September 2015

39. Jahrgang

Im Winter Skifahren, im Sommer feiern

Der Skiclub Gefrees hat wieder viele Freunde bei seiner Kärwa bewirtet. Das Fest ist und war nie reiner Selbstzweck: Die Einnahmen fließen immer in die Jugendarbeit.

Von Werner Bußler

Nicht nur für viele Gefreeser ist das vierte Wochenende im August ein Pflichttermin, wenn der Skiclub zur zweitägigen SkifohrerKärwa einlädt – in diesem Jahr wurde sie bereits 30 Jahre alt. Die Veranstaltung entwickelte sich in den drei Jahrzehnten zu einem Ereignis, zu dem Freunde des Vereins gerne kommen, weil sie wissen, dass es gutes Essen und Trinken gibt und sie sich in ungezwungener Atmosphäre mit Tischnachbarn im Zelt, auf dem Freigelände oder im Volkshaus unterhalten können.

Reich gedeckter Tisch

Bekannt und beliebt ist die „SkifohrerKärwa“ – aufgrund ihrer Vergangenheit oft auch als „BreihauSkärwa“ bezeichnet – nicht nur wegen ihrer Kuchenauswahl am Sonntag, sondern auch dank der schmackhaften Brotzeiten an allen Tagen. So fanden in diesem Jahr etwa Haxen reißenden Absatz und waren nach gut anderthalb Stunden schon ausverkauft.

Zur Tradition der Kärwa gehört der Besuch vieler örtlicher Vereine. Die Fußballer des FC Gefrees sind jedes Jahr zur Stelle, und sie hatten am Festsamstag, unmittelbar nach ihrem 5:1-Sieg gegen Wiesla Hof, noch einen weiteren Grund zum Feiern. Das Wetter passte am Wochenende bes-

tens, nicht nur deshalb zeigten sich die Organisatoren mit dem Verlauf der beiden Tage zufrieden.

1985 hielten die Sportler ihre Kärwa noch Anfang Juli ab, genau an dem Tag, als Boris Becker zum ersten Mal in Wim-

bledon gewann. „Wir hatten das Radio auf dem Festplatz stehen, damit wir das Match verfolgen konnten“, erinnert sich Werner Haberstumpf an die Anfänge. Er und seine Frau Hannelore arbeiteten damals schon mit und sie sind heute



Gute Stimmung herrscht zur SkifohrerKärwa des SC Gefrees immer, zumal wenn es für die Fußballer nach einem Heimsieg Grund zum Feiern gibt.

Fotos: wb



Seit 30 Jahren sind Werner und Hannelore Haberstumpf bei jeder SkifohrerKärwa des SC Gefrees im Einsatz. Dafür zollte ihnen Vorstand Stephan Zeißler (rechts im Bild) Respekt.

stattfindet. Der Verein organisiert Ausflüge nach Oberhof und Oberwiesenthal. Das alles kostet Geld.

Und weil man etwas für die Vereinskasse und gleichzeitig für die Geselligkeit tun wollte, hoben wurde die SkifohrerKärwa aus der Taufe gehoben. Zu Beginn diente die Hügelsee in der Nähe von Kornbach als Festplatz. „Drei Jahre haben wir es dort trotz der Mücken ausgehalten“, erzählt Werner Haberstumpf. Mit dem Parkplatz an der Stelle, wo früher das Brauhaus stand, fand sich ein neuer Veranstaltungsort, der den Vorteil hatte, mitten in der Stadt und gleich hinter dem Stammlokal des Clubs zu liegen.

Viele fleißige Helfer

Von da an fand die Kärwa an zwei Tagen statt. Ein neuer Umzug stand an, als das Gasthaus „Zum schwarzen Bären“ seine Pforten schloss. Doch mit dem Gelände rund ums Volkshaus des TV Gefrees wählten die Veranstalter wieder einen idealen Standort. Auf dem benachbarten Schulareal gab es auch heuer wieder eine Spielstraße und Attraktionen wie Kinderschminkstand und einen Sommerbiathlonparcours.

Der Ertrag des Festes kommt bis heute zu 100 Prozent der Sportförderung zugute. „Bei uns gibt es nicht mal ein Helferessen“, sagt Vorsitzender Stephan Zeißler stolz über das große ehrenamtliche Engagement der Mitglieder. Bei dem Fest arbeiten viele Eltern mit, deren Kinder inzwischen schon aus dem Jugendalter herausgewachsen sind. Auch ehemalige Aktive sind zur Stelle, so betreuten in diesem Jahr die „All Stars“ die Cocktailbar.

Bald steht für den Verein schon das nächste Event auf dem Programm, nämlich der Nordic-Walking-Marathon am 19. September.

die einzigen, die ununterbrochen von Anfang an dabei sind. „Es gibt noch ein Mitglied, das immer mit von der Partie war, aber er ist heuer in den Urlaub gefahren“.

Haberstumpf war es auch, der ein Jahr später von Rudolf Ruckdeschel, der als Bürgermeister kaum noch Zeit für diese zusätzliche Aufgabe hatte, den Vorsitz übernahm. In seiner Zeit als Leiter des Skiclubs organisierte Haberstumpf das Fest. Auch nachdem er sein Amt als Vereinschef an Stephan Zeißler abgab, blieb er noch für die Sparte Festivitäten zuständig.

Die Idee zur SkifohrerKärwa entstand, als der Verein für seine Kinder- und Jugendarbeit Geld erwirtschaften wollte. Der Skiclub bildet Mädchen und Jungen aus, bietet Lehrgänge an, fährt den Nachwuchs mit eigenen Bussen zum Training, das bei schlechter Schneelage im Gebiet um Kornbach auch mal in Neubau oder Brand

Rathaus

Die Öffnungszeiten des Rathauses sind:

Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr sowie Montag bis Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr.

Landratsamt Bayreuth

Anschrift: Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth

Öffnungszeiten des Landratsamtes:

Montag und Dienstag 7.30 bis 15 Uhr, Mittwoch 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 7.30 bis 18 Uhr, Freitag 7.30 bis 13 Uhr

Märkte in Gefrees

Stadt Gefrees – Märkte
Am Samstag, dem 12.9.2015: Bauernmarkt.
Am Samstag, dem 10.10.2015: Bauernmarkt.
Am Sonntag, dem 13.9.2015: Flohmarkt.

Defekte Laterne – was ist zu tun?

Bitte notieren Sie sich die Nummer, die am Mast der Straßenlaterne angebracht ist. Dann im Rathaus, Telefon 09254-96317, anrufen und den Standort und die Nummer der Laterne durchgeben. Wir verständigen dann die Bayernwerk AG, damit der Schaden behoben werden kann.

Kreisjugendring

Den Veranstaltungskalender des Kreisjugendrings Bayreuth für 2015 (Jahresprogramm) erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 21, oder beim Kreisjugendring Bayreuth, Geschäftsstelle, Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth, Tel. 0921/728198, Fax 0921/728199, Internet: www.kjr-bayreuth.de, Email: geschaeftsstelle@kjr-bayreuth.de. Weiterhin bietet der Kreisjugendring Bayreuth auch ständig Sonderprogramme an, die im Amtskasten vor dem Rathaus aushängen oder die Sie unter der oben genannten Internetadresse abholen können.

Abfuhrplan für Restmüll-, Bio- und Papiertonnen

Sie können den Abfuhrkalender für das Jahr 2015 auch als pdf-Datei herunterladen: <https://www.landkreis-bayreuth.de/Buergerservice/Umwelt/Abfallwirtschaft/Abfuhrkalenderab01012015.aspx>. Der Kalender enthält die Termine für die Restmüll-, Bio- und Papiertonne ab 1.1.2015. Terminverschiebungen wegen Feiertagen sind bereits berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt in zwei Schritten. Wählen Sie zuerst den Ort, dann den Ortsteil bzw. in größeren Orten die Straße aus.

Hinweis: Falls Sie Probleme bei der Anzeige des Abfuhrkalenders haben, können Sie diesen unter folgendem Link auch direkt aufrufen: <http://www.p-42.net/cal/bay/index.php>

Hier die Termine für August und September 2015 im Überblick:

Abfuhrtermine für Restmülltonnen:

Restmülltonnen im September 2015: am 4. und 18. September.

Restmülltonnen im Oktober 2015: am 2., 16. und 30. Oktober.

Abfuhrtermine für Biotonnen:

Biomülltonnen im September 2015: am 14. und 28. September.

Biomülltonnen im Oktober 2015: am 12. und 26. Oktober.

Abfuhrtermine für Papiertonnen:

Für folgende Ortsteile: Ackermannshof – Bösenack – Entenmühle – Gottmannsberg – Grünhügel – Grünstein – Hämmerlas – Haidlas – Hermersreuth – Kesselberg (hinterer) – Kesselberg (vorderer) – Knopfhammer – Kornbach – Lützenreuth – Metzlers-

reuth – Meyerhof – Schamlesberg – Schweinsbach – Stein.

Termine Papier 1: Papiermülltonnen im September 2015: am 7. September.

Papiermülltonnen im Oktober 2015: am 5. Oktober.

Abfuhrtermine für Papiermülltonnen:

Für folgende Ortsteile: Bechertshöfen – Bucheck – Falls – Hinterbug – Höflas – Hollenreuth – Hutschenreuth – Kastenmühle – Kirschbaum – Lübnitz – Mittelbug – Neubau – Neuenreuth – Oberbug – Oberneuenreuth – Petzet – Sand – Streitau – Streitauer Mühle – Unterbug – Wagners-einzel – Witzleshofen – Wundenbach – Zettlitz und Gefrees (Stadt).

Termine Papier 2: Papiermülltonnen im September 2015: am 8. September.

Papiermülltonnen im Oktober 2015: am 6. Oktober.

Landwirtschaftliche Abfälle

Der Landkreis Bayreuth informiert:

Auf einem landwirtschaftlichen Anwesen fallen viele Abfälle an, für die es – je nach Material – verschiedene Entsorgungswege gibt.

■ **Kunststoffabfälle** (zum Beispiel Silofolien, Rundballen-Wickelnetze, Düngemittelsäcke, Spritzmittelbehälter):

Der Maschinen- und Betriebshilfsring Bayreuth-Pegnitz e.V. (Tel. 0921-50720330) organisiert für seine Mitglieder zweimal jährlich Silofoliensammlungen (Frühjahr: PE-Folie & Stretchfolie; Herbst: PE-Folie). Um eine möglichst hochwertige Verwertung sicherzustellen, dürfen nur besenrein gesäuberte, trockene und maximal 25 Kilogramm schwere Folienpakete abgegeben werden, Zusammenbinden ist nicht erwünscht. Zudem wird über die Initiative ERDE (www.erde-recycling.de) ein Rücknahmesystem für Erntekunststoffe angeboten.

Stark verschmutzte Silofolien sowie Rundballen-Wickelnetze, restentleerte Behälter von Spritzmitteln, Desinfektionsmitteln etc. können bei der Müllumladestation gegen Gebühr angeliefert werden. Leere Pflanzenschutzmittelverpackungen können zudem auch über Pamira (www.pamira.de) oder RIGK (www.rigk.de) zurückgegeben werden.

■ **Verkaufsverpackungen aus Kunststoff** wie Düngemittelsäcke und Verpackungsbänder können am Wertstoffhof in begrenztem Umfang abgegeben werden.

■ **Schadstoffhaltige Abfälle** (zum Beispiel Reste von Spritzmitteln, Desinfektionsmittel): Schadstoffhaltige landwirtschaftliche Abfälle wie Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel oder Desinfektionsmittel müssen über einen Entsorgungsbetrieb entsorgt werden, haushaltsübliche Mengen von Kleingewerbe werden auch bei der Problemüllsammlung mit dem Umweltmobil angenommen.

■ Metallschrott

Landwirtschaftliche Geräte wie Eggen, Heuwender oder Pflüge müssen über einen Schrotthändler/-verwerter entsorgt werden.

■ Altreifen

Altreifen werden bei der Gewerbemüllsortieranlage in Bindlach gegen Gebühr angenommen. Zudem bietet der Maschinenring (siehe oben) seinen Mitgliedern im Herbst eine Altreifensammlung an.

Weitere Auskünfte zur fachgerechten Abfallentsorgung sind im Internet unter www.landkreis-bayreuth.de/abfall veröffentlicht oder im Landratsamt Bayreuth Telefon 0921 / 728 282 erhältlich.



Bürgerbüro im Künneth-Palais Notar – AOK – Deutsche Rentenversicherung

Notarsprechstunde – im Künneth-Palais, Bürgerbüro – Notarin Stefanie Tafelmeier: Sprechstunden Donnerstag nur nach vorheriger Vereinbarung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin im Notariat Bad Berneck, Bahnhofstr. 63, 95460 Bad Berneck. Telefon: 09273/500680, Fax: 09273/500689.

AOK – im Künneth-Palais, Bürgerbüro: Die AOK hat im Künneth-Palais, Bürgerbüro, an folgenden Tagen geöffnet: Montag von 9 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr. Mittwoch von 9 bis 12.30 Uhr. Telefon: 09273/92080, Fax: 0921/2881165

Deutsche Rentenversicherung – im Künneth-Palais, Bürgerbüro: Der nächste Sprechtag findet am Freitag, dem 25. September 2015, in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr statt. Termine können unter der Tel.-Nr. 09254/96318, Herr Brendel, vereinbart werden. Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten. Auch können Sie die Höhe Ihres momentanen Rentenanspruchs erfahren. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Folgender weiterer Termin ist 2015 vorgesehen: Freitag, 27.11. Deutsche Rentenversicherung Nordbayern, Wittelsbacher-ring 11, 95445 Bayreuth, Tel. 0921/6070. Email: info@drv-bayreuth.de Internet: www.deutsche-rentenversicherung-bayreuth.de.

RECYCLINGHOF

Die Öffnungszeiten des Recyclinghofes sind: Montag und Mittwoch von 15 bis 18 Uhr. Samstag von 9 bis 12 Uhr.

Gartenabfälle – werden nur in Kleinmengen (bis 1 m³ pro Monat) pro Anlieferer angenommen. Verpackungen – ausschließlich Verpackungskunststoffe, die mit dem „grünen Punkt“ gekennzeichnet sind! Angenommen werden auch CDs und DVDs – allerdings ohne Plastikhülle und Verpackung!

Nicht mehr abgegeben werden dürfen! zum Beispiel: Kinderspielzeug, Kunststoffdachrinnen, Blumenkästen. Bauabfälle – können nur kostenpflichtig und in kleinen Mengen abgegeben werden! zum Beispiel: Beton, Bodenaushub, Erde, Kies, Sand, Steine, Mauerreste.

Veröffentlichungen im Amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees

Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees ist ein Bekanntmachungsorgan der Frankenpost im Auftrag der Stadt Gefrees.

Die Stadt Gefrees hat ein bevorzugtes Recht, alle amtlichen Bekanntmachungen – vorrangig – in diesem Amtlichen Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

Vereinsnachrichten – z. B.: Werbeanzeigen, Inserate, Berichte, Ehrungen, größere Ankündigungen, Rückblicke und Festprogramme usw. – sind keine amtlichen Bekanntmachungen!

Terminankündigungen der Vereine:

Alle ortsansässigen Vereine und Verbände können ihre Terminankündigungen in der Rubrik „Termine und Nachrichten – Was, wann, wo?“ bekannt geben. Grundsätzlich werden von der Stadt Gefrees aber „nur“ Vereinstermine in dieser Rubrik veröffentlicht.

Hier ein Beispiel: Historisches Forum. Am Samstag (29.11.2008) ab 19 Uhr Bilderpräsentation über „Die Geschichte der Eisenbahn in Gefrees“ im Volkshaus.

Solche Einträge sind kostenlos! Bitte alle Terminankündigungen der Vereine schriftlich im Rathaus, Zimmer 21, oder per Email an: Uwe Köhler (Email: uwe.koehler@gefrees.bayern.de) abgeben. Telefonische Terminansagen können leider nicht mehr entgegengenommen werden.

Redaktionelle Bekanntmachungen:

Hier unterscheiden Sie bitte wie folgt:

1. Für die Annahme von Werbung, Anzeigen und Inseraten für die Frankenpost – Ausgabe Münchberg – und für das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees sind

Jessica und Jürgen Wolfrum, Ellrodtstr. 16, 95482 Gefrees, Tel. 09254/7153 oder Handy 0171/7921767 oder Email: j.wolfrum@t-online.de zuständig. Oder wenden Sie sich direkt an die Frankenpost Hof, Tel. 09281/8160.

Werbung, Anzeigen und Inserate sind kostenpflichtig.

2. Für die Annahme von Vereinsnachrichten jeglicher Art, wie zum Beispiel Berichten, Ehrungen, größeren Ankündigungen, Rückblicken und Festprogrammen usw. ist Gerd Emich, Kulmbach (Email: gerd.emich.extern@frankenpost.de) zuständig.

Bitte die Beiträge nur schriftlich per Email zusenden!

Achtung: Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees erscheint immer am ersten Dienstag im Monat. Nach dem letzten Annahmetag (20. des Vormonats) werden keine Terminankündigungen der Vereine und auch keine redaktionellen Bekanntmachungen mehr angenommen!

Wenn der 20. des Vormonats auf ein Wochenende fällt, gilt der nächste Werktag!

Vielen Dank
Harald Schlegel
1. Bürgermeister

TERMINE UND NACHRICHTEN

Was, wann, wo?

Alle Terminankündigungen für die nachfolgende Rubrik – „Termine und Nachrichten Was, Wann, Wo?“ – können in Zukunft nur noch dann veröffentlicht werden, wenn sie bis spätestens zum 20. des Vormonats schriftlich im Rathaus, Zimmer 21, oder per E-Mail an: uwe.koehler@gefrees.bayern.de oder poststelle@gefrees.bayern.de übersandt werden. Dies gilt vor allem für kurzfristige Terminänderungen. Bitte verwenden Sie auch die Ihnen zugesandten Vordrucke! Lesen Sie hierzu auch die Hinweise unter „Veröffentlichungen im Amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees“! Telefonische Terminansagen können leider nicht mehr entgegengenommen werden!

Gefrees

Fichtelgebirgsverein. Am Sonntag 6. September Rund um den Pfaben. Wanderführer: Ingrid Kraus. Treff: 9 Uhr, St. Johanniskirche. Am Sonntag, (13.) Nauf zum Reifenberger Keller, Wanderführer: Sieglinde Hottaß, Treff: 9 Uhr, St. Johanniskirche. Am Sonntag, (27.) Von Kirchenlamitz nach Spielberg, Wanderführer: Werner Nüssel, Treff: 9 Uhr, St. Johanniskirche. Am Sonntag, 4. Oktober 2015, Rund um Höchstadt, Wanderführer: Ingrid Kraus, Treff: 9 Uhr, St. Johanniskirche.

MSC. Am Freitag und Samstag, (11. und 12.) 57. DMV-Motorradfahrer-Treffen „Elefantentreffen“, Lübnitzgrund, Am Freitag von 18 bis 24 Uhr und am Samstag von 10 bis 24 Uhr.

Obst- und Gartenbauverein. Die Tagesfahrt nach Leipzig am 12.9.2015 fällt leider aus!

SPD. Am Sonntag, (13.) SPD-Kinderfest im Künneth-Palais, Beginn 14 Uhr.

Volkstanzgruppe. Am Donnerstag, (17.) Wiederbeginn der Übungsstunden, Grundschule, 17 Uhr.

Kultur- und Konzertverein OMNIBUS. Am Samstag, (19.) 19. Omnibus Bluesnight. Am Samstag, 10. Oktober 2015, Blues – Soul – Gospel „main-line double b“ Blues und Soul mit Band und Brass mit „main-line men“ Gospels und Spirituals mit Männern, Bärenscheune, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

1. FC Gefrees. Am Samstag, (19.) Tennisturnier der AH. Am Samstag, 3. Oktober 2015, Oktoberfest, Stadthalle.

TV Gefrees. Am Samstag, (19.) 12. Fichtelgebirgs-Nordic-Walking-Marathon. Am Sonntag, (27.) 1. Cross-Duathlon.

Gesangverein. Am Samstag, 10. Oktober 2015, Freundschaftssingen des Gesangvereins, in der Stadthalle, Beginn um 9.30 Uhr, Gäste des Gesangvereins in diesem Jahr: – Gesangverein Marktschorgast, – Gesangverein Concordia Laineck, – Kantorei der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Gefrees, – Posauenchor Gefrees.

Lützenreuth

Fröhliche Forelle. Am Sonntag, (13.) Königsangeln, Vereinssteich, 7 Uhr. Am Samstag, 3. Oktober 2015, Helferessen, Gasthaus Entenmühle, 19 Uhr. Am Sonntag, 11. Okto-

ber 2015, Abfischen, Lochnersweiher, 10 Uhr.

Stein

Pflegeheim und Ruhesitz Stein. Stein 18, 95482 Gefrees. Auch Kurz- und Verhinderungspflegeplätze – PDL Michael Widmayer – Beratung in Pflegefragen; HL Beate Kratkai, Tel. 09273/8606.

Jeden Mittwoch findet ab 14.30 Uhr Sitzgymnastik unter professioneller Anleitung statt. Freitags wird ab 14.30 Uhr Muskel- und Balance-Training angeboten. Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat gibt es Live-Musik mit Liedern aus der guten alten Zeit.

Dazu lädt die Pflegedienstleitung alle interessierten Bürger herzlich ein.

Streitau

Dorfgemeinschaft. Von Freitag, 9. Oktober 2015 bis Montag, 12. Oktober 2015, Kirchweih. **Gartenbauverein.** Am Samstag, (19.) Verleihung Blumenschmuck, Gaststätte Nüssel, 19 Uhr.

Kirchengemeinde. Am Sonntag, (20.) Einführung der Präparanden, 9 Uhr. Am Sonntag, 4. Oktober 2015, Erntedank.

Gesangverein. Am Freitag, 2. Oktober 2015, Weinabend, Gemeindehaus.

Waldorf Kindergarten. Am Sonntag, 11. Oktober 2015, Tag der offenen Tür, 14 Uhr.

Witzleshofen

Zimmerstutzen u. Schützenverein. Jeden Montag von 17 bis 20 Uhr Übungsschießen im Schützenheim. Gäste sind jederzeit willkommen.

Ferienprogramm Sommerferien 2015

Liebe Kinder und Jugendliche, in diesem Jahr gibt es ein gemeinsames Ferienprogrammheft der Gemeinden Bad Berneck, Bischofsgrün, Gefrees und Goldkronach, das im Rathaus erhältlich ist. Weiterhin gibt es das Programm zum Download auf der Internetseite der Stadt Gefrees (<http://www.gefrees.de/buerger/ferienprogramm-2015.html>).

Hier die Gefreeseer Veranstaltungen:

■ Dienstag, 8.9. – Wir erkunden das Wasserwerk (mit anschließendem Grillen), 14 bis 17.30 Uhr am Wanderparkplatz Hügelsee, ab 6 Jahren, Veranstalter: Stadt Gefrees, (Groß-)Eltern als Begleitperson sind herzlich willkommen. Anmeldung über die Stadtverwaltung Gefrees bei Herrn Köhler Tel. 09254 963-12.

■ Sonntag, 13.9. – Alte Spiele – neu entdeckt, 14 bis 18 Uhr am Künnethschen Palais, mit Hüpfburg, Veranstalter: SPD Ortsverein Gefrees, Anmeldung nicht erforderlich

Viel Spaß wünschen der Jugendleiterstammtisch und die Jugendbeauftragte Birgit Drescher.

Neues vom Team der Stadtbücherei

Öffnungszeiten: Ab dem ersten Schultag, am Dienstag, dem 15.9., hat die Bücherei nach der Sommerpause wieder geöffnet. Ab Oktober bieten wir monatlich eine zusätzliche Samstagöffnung an. Immer am zweiten Samstag im Monat, erstmalig am 10.10., hat die Bücherei von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Es können Medien ausgeliehen, zurückgegeben und gelesen werden, es darf in aktuellen Zeitschriften geschmökert werden usw. Unser Kaffeeautomat wird auch in Betrieb sein. Wir freuen uns auf Sie!

Rückgabe von Medien: Ab sofort können Bücher und andere Medien im Rathaus in der Kasse (Zimmer 8 im Erdgeschoss) abgegeben werden. Wer es nicht schafft, fällige Bücher zu den Öffnungszeiten direkt in der Bücherei abzugeben, kann diese in der Kasse in die Büchereikiste legen lassen.

Bundesweiter Vorlesetag: Am Freitag, dem 20.11., werden heuer zum zweiten Mal Frauen und Männer in der KiTa Pfiffikus aus Bilderbüchern aus der Stadtbücherei vorlesen. Im ersten Stock stehen Räume zur

Verfügung, in denen allen Kindern von drei bis sechs Jahren in Kleingruppen vorgelesen wird. Dafür werden noch ehrenamtliche Lesepaten gesucht. Bitte wenden Sie sich bei Interesse und wenn Sie Fragen haben an Gabi Schieweck, Tel. 8242 (KiTa, von 7 bis 13 Uhr) oder Elke Heinz, Tel. 1793 (privat) oder Tel. 275700 (Bücherei, donnerstags von 15 bis 18 Uhr). Wer auch ansonsten Interesse daran hat, den Kindern in der KiTa regelmäßig vorzulesen, darf sich gerne an Gabi Schieweck wenden.

Massentest Digitalfunk am 26. September

Die Umstellung von Analog- auf Digitalfunk der polizeilichen und nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr steht unmittelbar bevor. Im Zuge dieser und dem Übergang von Phase II auf Phase III des erweiterten Probetriebs (ePB) gibt es im Netzabschnitt 36 Oberfranken einen zentralen Massentest. Dieser findet am 26.9.2015 ganztags in Gefrees statt.

Da es sich bei diesem Test um einen Massentest für den gan-

zen Regierungsbezirk Oberfranken handelt, nehmen Einsatz- und Führungskräfte der polizeilichen und nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr aus allen vier Leitstellenbereichen teil.

Vorgesehen sind vier Testfälle:

1. Zellwechsel bei einer großen Anzahl an Fahrzeugen: Überprüfen des Zellwechselverhaltens bei der Verlegung vieler Einsatzkräfte über Zell-

grenzen hinweg. Test mit rund 100 Handsprechfunkgeräten plus 50 Festeinbauten

2. Zellwechsel bei Hubschraubern: Überprüfen des Zellwechselverhaltens bei Start, Anflug und Landung eines Hubschraubers

3. Zellüberlastung: Netzüberlastung und Warteschlangenbetrieb

4. Einbuchdauer bei bis zu 50 Endgeräten

Zentraler Treff- und Ausgangspunkt für alle Testfälle ist der Sportplatz mit Festgelände an der Hauptstraße in Gefrees. Es werden sich rund 50 Einsatzfahrzeuge auf eine Strecke von 71 Kilometern begeben, um den Digitalfunk ausgiebig zu testen.

Folgende Strecke ist vorgesehen:

Gefrees – Weißenstadt – Bischofsgrün – Bad Berneck – Himmelkron – Münchberg/Süd – Straas – Mussen – Fried-

mannsdorf – Gefrees.

Auch Hubschrauber der ADAC-Luftrettung und der Bayerischen Landespolizei kommen zum Einsatz.

Es kann zu Verkehrsbehinderungen in diesem Bereich kommen. Die federführende Projektgruppe Digitalfunk Bayerland/Kulmbach bittet die Bevölkerung um erhöhte Rücksichtnahme auf Einsatzkräfte und -fahrzeuge während der Maßnahme.



Stadtbücherei

Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei sind:

Dienstag von 14 bis 17 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr. In den Ferien bleibt die Bücherei geschlossen!

Ab Oktober ist die Stadtbücherei immer am zweiten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Sammlung von alten Kleidern

Das Rote Kreuz gibt bekannt:

Bitte geben Sie Altkleidung nicht mehr beim Roten Kreuz ab.

Geben Sie sie bitte nur noch in die im Recyclinghof und an der Realschule aufgestellten Container.

Nutzfeuer anmelden!

Betreiber von Nutzfeuern, wie zum Beispiel:

- Feuerwerk
- Festfeuer
- Johannisfeuer
- Nutzfeuer
- Reisigfeuer (Laubfeuer)
- Kamin ausbrennen,

müssen die Feuer vor dem Abbrennen zeitnah (spätestens am Vortag), während der allgemeinen Rathausöffnungszeiten, telefonisch unter der Nummer 09254-9630 oder persönlich im Rathaus, Zimmer 21, anmelden.

Folgende Daten des Feuerbetreibers müssen dabei angegeben werden:

- Name

- Vorname
- Straße, Nr.
- Postleitzahl
- Ort
- Telefon – Handy bevorzugt (Die ständige Erreichbarkeit des Feuerbetreibers via Telefon muss während der Abbrenndauer gewährleistet sein!)
- Feuerart (siehe oben)
- Beginn des Feuers (Datum und Uhrzeit)
- Ende des Feuers (Datum und Uhrzeit)
- Koordinaten – Ort des Nutzfeuers/Bemerkung (Gemeinde- oder Ortsname, postalische Adresse, Waldbezeichnung, ggf. Geräumtnummer, sonstige Bezeichnungen oder Bemerkungen o. ä.)
 - Wird vom Eintragenden in eine Landkarte eingetragen –

Die genannten Daten werden vom Sachbearbeiter der Stadt Gefrees auf der Webseite der ILS eingetragen.

Ausnahmefälle:

Nur außerhalb der Dienstzeit und in begründeten Ausnahmefällen kann eine Bekanntgabe eines Feuers ausnahmsweise direkt bei der Integrierten Leitstelle (ILS) erfolgen. Hierzu wurde eigene eine separate Bürgerhotline unter der Telefonnummer 0921-79321-200 eingerichtet.

Eine durch Nichtanmeldung verursachte Alarmierung der Feuerwehr verursacht hohe Kosten, welche vom Verursacher zu tragen sind!



Amtliches Mitteilungsblatt der
STADT GEFREES

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte. Herausgeber: Stadt Gefrees, Hauptstraße 22. Telefon 9630. Anzeigenverwaltung und Herstellung:

Frankenpost Verlag GmbH,
Poststraße 9/11
95028 Hof

Telefon: 09281/816-0.

Druck: Frankenpost Verlag GmbH,
Poststraße 9/11, 95028 Hof.
Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Harald Schlegel.
Redaktion: Gerd Emich.
Verantwortlich für Anzeigen:
Stefan Sailer.

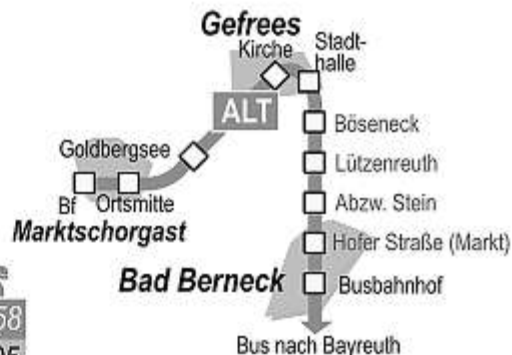
Zustellung: Stadt Gefrees.
Erscheinungsweise jeweils am ersten Dienstag im Monat.
Anzeigenpreislise Nr. 45 vom 1.1.2014. Erfüllungsort ist der Sitz des Verlages. Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages; auch für das Mahnverfahren sowie für den Fall, dass der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers im Zeitpunkt der Klage-Erhebung bekannt ist, ist als Gerichtsstand der Sitz des Verlages vereinbart.

14a**Anruflinientaxi ALT**
Marktschorgast - Gefrees - Bad Berneck**Montag - Freitag****Fahrtwunschanmeldung erforderlich**

	☎	☎	☎	☎	☎
Marktsch. Goldbergsee	8.54	9.54	11.00	13.54	17.30
Marktschorg. Bahnhof	8.54	9.54	11.00	13.54	17.30
Marktschorgast Ortsmitte	8.54	9.54	11.00	13.54	17.30
Gefrees Kirche	9.09	10.09	11.12	14.09	17.42
Gefrees Stadthalle	9.10	10.10	11.12	14.10	17.42
Bad Berneck Busbf	9.25	10.25		14.25	
Abfahrt Bus n. Bayreuth	9.30	10.30		14.30	

Montag - Freitag

	☎	☎	☎	☎	☎	☎
Ankunft Bus aus Bayreuth		9.19	10.28	13.30	14.53	16.58
Bad Berneck Busbf			10.30		15.00	17.05
Gefrees Stadthalle	8.40	9.40	10.46	13.30	15.16	17.21
Gefrees Kirche	8.40	9.40	10.47	13.30	15.17	17.22
Marktschorgast Ortsmitte	8.52	9.52	10.58	13.42	15.28	17.33
Marktschorg. Bahnhof	8.52	9.52	10.58	13.42	15.28	17.33
Marktsch. Goldbergsee	8.52	9.52	10.58	13.42	15.28	17.33



- Das ALT fährt nur zu den im Fahrplan angegebenen Zeiten, falls ein Fahrtwunsch angemeldet wird.
- **Anmeldung** des Fahrtwunsches bis spätestens 45 Minuten vor Abfahrt unter **Tel. 09273 / 6857 (Taxi Bobyk)**
- Keine Schülerbeförderung zwischen Gefrees und Marktschorgast.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Für persönliche Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ist 1. Bürgermeister Harald Schlegel jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr zu sprechen (außer bei unaufschiebbaren Dienstgeschäften). Nach vorheriger telefonischer Absprache kann jederzeit auch ein Termin außerhalb dieser Zeiten vereinbart werden.

Blutspende

Information vom Blutspendedienst: Am Donnerstag, dem 10. September, ist von 17 bis 20 Uhr in der Grundschule Gefrees, Schulstraße 21, Blutspenden.

Buspendel

Jeden 1. Mittwoch im Monat fährt von Gefrees ein Bus in die Lohengrin-Therme nach Bayreuth. Die Hinfahrt ist an der St.-Johannis-Kirche um 10 Uhr, die Rückfahrt ab Lohengrin-Therme um 14 Uhr. Bus und Eintritt kosten zusammen 13,50 Euro.

Geopark Bayern-Böhmen**Auszug aus dem Veranstaltungsprogramm:**

- Am Donnerstag, 17.9., um 12.30 Uhr in Bad Berneck – Tag des Geotops, Tag des offenen Steinbruchs bei den Hartsteinwerken Schicker, Betriebsbesichtigung und Schausprengung.
- Am Sonntag, 27.9., um 14 Uhr in Gefrees – Wie kommen die Garben ins Gestein? Ein Granit zeigt Wirkung.
- Am Sonntag, 4.10., um 13.30 Uhr in Bad Berneck – Bad Berneck und seine sieben Berge. Eine Wanderung in die Erdschichte.

Das Programmheft April bis Oktober 2015 gibt es im Rathaus. Details zu den Touren finden Sie auf der Internet-Seite: <http://www.geopark-bayern.de/Public/Veranstaltungskalender.htm>

Grünes Licht für Bauanträge

Keine Bedenken hatte der Bauausschuss in seiner Augustsitzung gegen folgende Bauanträge: Hans Märterer möchte sein Wohnhaus Am Kornbach 1 sanieren und umbauen. Dazu plant er, auch noch eine Brücke zu verbreitern und das Haus an die neu zu erstellende Wasserleitung in der Rödergasse anzuschließen. Die Gesamtkosten übernimmt Märterer. Karin Wunderlich möchte den Balkon an ihrem Wohnhaus ver-

größern. Sie hat die Zustimmung der Nachbarn.

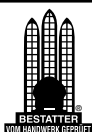
Apotheker Thomas Roth will seine Johannes-Apotheke um einem behindertengerechten Zugang erweitern. Der Bauausschuss stimmte dem Bau einer Rampe zu, fordert allerdings, dass die gestalterische Ausführung und die Wahl der Baumaterialien der umliegenden Bebauung angepasst werden. Außerdem wird eine Rückbauvereinbarung gefordert. *H.E.*

Wasser-, Gas-, Stromversorgung

Wasserversorgung: Störungsannahme Fa. Südwasser: 09131/4001216

Stromversorgung: Störungsannahme Fa. Bayernwerk: 0941/28003366, Technischer Kundenservice Fa. Bayernwerk: 0941/28003311

Gasversorgung: Störungsannahme Fa. GFW Gasversorgung Frankenwald: 09252/7040

**Werner Bunzel KG**
Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Heimbrechts · Stadtsteinach

Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008
LGA InterCert
Ein Unternehmen des TÜV Rheinland

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09251/6666
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

**Ergotherapie**
im Helsa-Park Gefrees

Geschäftsführende Inhaberin, Gesundheits- und Sozialmanagement B.A. Christiane Reinel

Praxis Reiche GmbH

In unseren Praxen werden modernste, computergestützte Therapieverfahren angeboten.

Wir behandeln Patienten aller Altersstufen aus allen medizinischen Fachbereichen.



www.ergopraxis-online.de
info@ergopraxis-online.de
Handelsregister:
HRB 4034

Praxis Reiche GmbH - Praxis für Ergotherapie
Bayreuther Straße 3-11 · 95482 Gefrees · Tel.: 09254/8790109 · Mobil: 0176/31322501

Das Telefonverzeichnis der Stadt Gefrees und ihrer Einrichtungen

Telefonverzeichnis					
	Telefon	Name	Zimmer	Email-Adresse	Fax
Stadt Gefrees	09254/ 963-0	Telefonvermittlung	21	poststelle@gefrees.bayern.de	
1. Bürgermeister	963-10	Harald Schlegel	19	harald.schlegel@gefrees.bayern.de	
Geschäftsleitung	963-11	Stefan Opel	20	stefan.opel@gefrees.bayern.de	
Sekretariat, Abfallwirtschaft, VHS, Amtliches Mitteilungsblatt	963-12	Uwe Köhler	21	uwe.koehler@gefrees.bayern.de	
		Angelika Neugebauer		angelika.neugebauer@gefrees.bayern.de	
Standesamt, Gewerbeamt	963-13	Werner Beck	22	werner.beck@gefrees.bayern.de	
Bauamt	963-14	Harald Schöffel	14	harald.schoeffel@gefrees.bayern.de	09254/ 96336
	963-17	Wolfgang Popp	15	wolfgang.popp@gefrees.bayern.de	
		Romy Panzer		romy.panzer@gefrees.bayern.de	
Beiträge und Gebühren	963-16	Klaus Nüssel	13	klaus.nuessel@gefrees.bayern.de	
Sozialamt, TouristInfo	963-18	Walter Brendel	7	walter.brendel@gefrees.bayern.de	
Einwohnermeldeamt	963-19	Harald Heidenreich	6	harald.heidenreich@gefrees.bayern.de	
Kasse	963-20	Margit Groß	8	margit.gross@gefrees.bayern.de	
Kämmerei	963-21	Peter Kolb		peter.kolb@gefrees.bayern.de	
		Erika Mattes		erika.mattes@gefrees.bayern.de	
Bauhof	963-34	Bernd Wagner			
Hallenbad	508	Holger Brunner			
Stadtbücherei	275700	Eun Sil Bauer		stadtbuecherei@gefrees.de	
		Elke Heinz			
Kläranlage	8145	Uwe Reichel		klaeranlage@gefrees.de	275684
		Martin Fischer			

Rathausfenster sind morsch

Mehr als 30 Jahre alt sind die Fenster der Süd- und Westfassade des Rathausanbaus. In dieser Zeit waren sie ungeschützt der Witterung ausgesetzt. Schon im letzten Jahr mussten morsche Holzteile ersetzt werden. Außerdem ist der hintere Rathausteil wesentlich stärker der Sonneneinstrahlung ausgesetzt als der Altbereich. „Die Raumtemperaturen sind an heißen Tagen oft unerträglich“ – das hat Bürgermeister Harald Schlegel schon oft am eigenen Leib verspürt, wie er dem Bauausschuss in der Augustsitzung berichtete.

Kunststoff oder Holz

Das Bauamt hat als Orientierungshilfe für einen Austausch eine grobe Kostenschätzung eingeholt. Die 21 verschiedenen großen Fenster kosten in Holzausführung, weiß gestrichen und mit äußerem Sonnenschutz, etwa 47000 Euro und in der Kunststoffausführung etwa 36000 Euro. Der Bauausschuss beauftragte das Bauamt, den Fensteraustausch auszuschreiben. H.E.

Metropolregion bietet „Entdecker-Pass“ an

Die Europäische Metropolregion Nürnberg hat für 2015 (Gültigkeit vom 1.1. bis 31.12.) den „EntdeckerPass – Ihre Eintrittskarte zu großen und kleinen Top-Freizeiteinrichtungen“ herausgegeben.

Ob Einheimische oder Besucher: Die Metropolregion hat für Entdecker jeden Alters und jeder Herkunft wahre Freizeitschätze zu bieten. Ob Gemeinschaftserlebnis, Action oder

anspruchsvoller Kunstgenuss – in der Region zwischen Weißenburg im Süden, Hof im Norden, Kitzingen im Westen und Weiden im Osten ist unendlich viel geboten.

Der Entdecker-Pass ist der Schlüssel zu dieser Region. Mit ihm stehen ein Kalenderjahr lang die Türen zu interessanten Einrichtungen offen. Entdecker-Pass-Besitzer dürfen einmal im Jahr zahlreiche Freizeit-

einrichtungen (siehe hierzu die Übersicht) kostenfrei oder deutlich ermäßigt nutzen und profitieren darüber hinaus auch noch von interessanten Vergünstigungen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.entdeckerpass.com sowie unter der Hotline: 0921-802576 und natürlich auch bei Facebook unter: [facebook.com/EntdeckerPass](https://www.facebook.com/EntdeckerPass)

Erster Gefreeser Cross-Duathlon

Auf neues Terrain wagt sich die Ausdauerabteilung „Ma-Tri-Du“ des TV Gefrees im Herbst mit der Ausrichtung des ersten Gefreeser Cross-Duathlon, der am 27. September in Kornbach startet.

Bei der geplanten Veranstaltung handelt es sich um einen Mountainbike-Duathlon, bei dem zuerst eine sechs Kilometer lange Laufrunde vom Start/Zielbereich in Kornbach in Richtung Haidlas zu bewältigen ist.

Anschließend geht es auf das Rad und in zwei Runden zu je neun Kilometern über den Kapfweg in Richtung Wetzstein und Jesusbrunnen. Mit teils giftigen Steigungen sowie zügig zu fahrenden Abfahrten bietet sich den Teilnehmern eine abwechslungsreiche Radstrecke, auf der jeder Teilnehmer seine ganz persönlichen Stärken ausspielen kann.

Zurück vom Rad folgt die drei Kilometer lange zweite Laufstrecke die erneut in Richtung Haidlas führt, bevor auf dem Kornbacher „Sportplatz“ das Ziel auf die erfolgreichen Wettkämpfer wartet.

Für die jüngeren Sportler bietet der Veranstalter auch zu-

sätzlich eine Kurzstrecke über zwei, neun und einen Kilometer an, für die ab Geburtsjahrgang 2003 gemeldet werden kann. Weiterhin gibt es die Möglichkeit für Zweier-Teams, beim Hauptrennen in einer Staffel mit je einem Läufer und einem Radfahrer zu starten.

Die Startgebühren für den Hauptlauf betragen 20 Euro, für die Kurzstrecke sind 12 Euro zu bezahlen. Die Teilnahme als Staffel kostet 30 Euro.

Um frühzeitige Anmeldung wird seitens des Veranstalters gebeten, da die Teilnehmerzahl für den Cross-Duathlon limitiert ist.

Anmeldungen für die Veranstaltungen sowie weitere Infos gibt es direkt vom Veranstalter oder im Internet unter: www.xduathlon@matri-du.de. Nachmeldungen sind bei freien Plätzen gegen Gebühr von 2 Euro noch bis eine Stunde vor dem Start möglich.

Auf der Homepage ist auch ein detaillierter Streckenplan verfügbar. Um sich die Radstrecke einmal anzusehen, bietet Ma-Tri-Du am 13. September um 10 Uhr eine Besichtigung an. Treffpunkt hierfür ist der Anger in Kornbach.

Gefreeser Bauernmarkt

Am Samstag, den 12. September 2015



BREY®
Strickmode

Sonderverkauf
RABE, monari, Di-Strick,
SE-Blusen und mehr!
vom 14. - 19. September
Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 12.00 Uhr
Hauptstraße 15, 95482 Gefrees



Reisebüro Voit

Vom 02.10.15 bis 07.10.15

werden unsere
Bürräume renoviert.

Trotzdem sind wir für Sie
telefonisch und persönlich in
unserem Bürocontainer
direkt vor dem Büro zu den
gewohnten Geschäftszeiten
erreichbar.

Reisebüro Voit

Bahnhofstraße 95 -
95460 Bad Berneck
Tel. 09273 96101 - Fax 09273 96102
voit-reisen@t-online.de
www.reisebuerovoit.de

Informationen rund um die Stadt

Postagentur

Die Postagentur befindet sich im Markgrafen-Getränkemarkt, Witzleshofener Str. 1, Gefrees, bei Frau Elfriede Herrmannsdörfer (Tel. 09254/8586). Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr sowie von 14 bis 18 Uhr, Freitag von 8 bis 18 Uhr und am Samstag von 8 bis 13 Uhr.

Hallenbad

Öffnungszeiten: Dienstag von 17 bis 21 Uhr. Mittwoch von 17

bis 20 Uhr. Donnerstag (Warmbadetag) von 17 bis 21 Uhr. Freitag von 17 bis 20 Uhr. Samstag von 10 bis 14 Uhr. Sonntag und Montag bleibt das Hallenbad geschlossen.

Sauna

Öffnungszeiten: Dienstag (Frauensauna) von 17 bis 21 Uhr. Freitag (Herrensaua) von 17 bis 20 Uhr. Sauna am Samstag auf Anfrage. Telefon 09254/508.

Pflegeberatung

Pflegeberatung Zentrale Diakoniestation Bad Berneck.

station Bad Berneck.

Für kostenlose Information über Pflege, Demenz, Patientenverfügung etc. steht die Zentrale Diakoniestation Bad Berneck zur Verfügung.

Vereinbaren Sie einen Termin zu einem Gespräch bei Ihnen zu Hause oder im Haus der Diakoniestation, Maintalstr. 129, 95460 Bad Berneck, unter der Rufnummer 09273/575100. Auch eine telefonische Beratung ist möglich.

Wichtiger Hinweis: Ihre Inkontinenzartikel können Sie über uns bestellen. Über weitere Details informieren wir Sie gerne.

NOTDIENSTE UND WICHTIGE RUFNUMMERN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Tel. 116117, www.116117info.de

Gehfähige müssen ins DOK-Haus, Spinnereistr. 5b, 95445 Bayreuth (gegenüber MediaMarkt). Mo. - Fr. 19 - 21 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 - 12 Uhr und 18 - 21 Uhr, Tel. 0921/1500019, www.dokhaus.de

Ärzte in Gefrees

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte

- Dr. Jan Berkowicz und Petra Reis-Berkowicz, Hauptstr. 71, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/7117

- Dr. Manfred Giebel, Hauptstr. 53, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/8118

- Dr. Andreas Kreutzer, Hauptstr. 42, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/8338

Tierarzt

- Dr. Nadja Brey, Hauptstraße 80, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/961177

Zahnärzte

- Dr. Bernd Bittel, Hauptstr. 78, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/324

- Dr. Frank Wolfrum, Neuenreuther Str. 19, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/91313

Rotes Kreuz UND Feuerwehr - Telefonnummer 112

- Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach - 112

Über die ILS werden angefordert: Rettungswagen, Notarztwagen, Rettungshubschrauber, Krankentransport **Feuerwehr - Notruf: 112**

- Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach ILS - Telefon: 0921/79321-200

- Freiwillige Feuerwehr Bayreuth, An der Feuerwache 4, 95445 Bayreuth

- Freiwillige Feuerwehr Gefrees, 1. Kommandant Man-

fred Horn, Telefon: 0171/8986436

Polizei - Notruf: 110

- Schreibtelefon Notruf: 0921/1294

- Polizeipräsidium Oberfranken, Ludwig-Thoma-Str. 4, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

- Polizeidirektion Bayreuth, Werner-Siemens-Str. 9, 95444 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

- Polizeiinspektion Bayreuth-Stadt, Werner-Siemens-Str. 9, 95444 Bayreuth, Telefon: 0921/53030

- Polizeiinspektion Bayreuth-Land, Ludwig-Thoma-Str. 4, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

- Verkehrspolizeiinspektion, Oberkonnersreutherstr. 26, 95448 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

- Kriminalpolizeiinspektion, Ludwig-Thoma-Str. 6, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

Apotheken in Gefrees

- Johannes Apotheke, Hauptstr. 42, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/91316, kostenloses Servicetelefon 0800/9131619

- Stadtapotheke, Hauptstr. 71, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/9720

Avalon - Verein gegen sexuelle Gewalt: Telefon: 0921/512525

Frauenhaus Bayreuth: Telefon: 0921/21116

Aidsberatung (9 - 12 Uhr): Telefon: 0921/82500

Telefonseelsorge - Evangelisch - kostenloses Service-Telefon: 0800/1110111

Telefonseelsorge - Katholisch - kostenloses Service-Telefon: 0800/1110222

Kinder- und Jugendtelefon - kostenloses Service-Telefon 0800/1110333

Elterntelefon - kostenloses Service-Telefon 0800/1110550

Pflegedienst - Zentrale Diakoniestation Bad Berneck: Telefon 09273/575100 oder Achtung neue Handynummer: 0151/14256653

Senivita Sozialstation St. Johannes, Gefrees: Tel.: 0173/3969431

Hospizverein - Hilfe bei Schwerstkranken und Sterbenden: Telefon: 0921/22055

Giftnotruf: Telefon: 089/19240

Schuldner- und Insolvenzberatung Beratungsstelle Bayreuth:

Caritasverband Bayreuth e.V. Bürgerreuther Straße 9 95444 Bayreuth Tel.: 0921/7890221 Tel.: 0921/84088

Der 24-Stunden-Notservice des TBG Umwelt

Die Notfallnummer bei Umweltschäden im Landkreis Bayreuth - Telefon 0921/9305-242 bei: Öl- oder Chemieunfällen, Gefahrguttransportunfällen, (drohenden) Wasserverunreinigungen, Stoffen mit Brand- bzw. Explosionsgefahr, Straßen- und Kanalreinigung.

Bundespolizei:

bei Notfällen an Bahnanlagen, Flughäfen und Grenzübergängen - Telefon: 01805/234566



Erfahrung und Zuverlässigkeit für Dach und Fassade

- Dachdeckerei · Klempnerei
- Fassadenverkleidungen
- Zimmererarbeiten
- Dachfenster und Gauben
- Gerüstbau · Blitzschutz
- Flachdachabdichtungen
- Autokran/Hubbühne

Wir garantieren Ihnen fachkundige Beratung, seriöse Preisgarantie, Termintreue und einen fixen Kundendienst!



Kurt Philipp Bedachungen GmbH

95213 Münchberg, Kulmbacher Str. 49
Telefon: 09251/6101 · Fax 7538
95482 Gefrees, Heinrich-Heine-Str. 2
Telefon: 09254/1479, Günter Dick

www.philipp-bedachungen.de · e-Mail: philipp-bedachungen@t-online.de

Meisterbetrieb für Dach, Fassade, Abdichtungen



Die Schreinerei am Waldstein
seit 1989
Waldhäuser 4+5 95239 Zell

DIE SCHREINEREI BRAUN ZELL
hilfsbereit ... unkompliziert ... individuell

>>> wir empfehlen unsere Leistungen <<<

- TÜREN
- FENSTER
- TORE
- TREPPEN
- AUSBAUTEN
- MÖBEL
- SCHIMMELSANIERUNG
- REPARATUREN
- ROLLÄDEN
- MARKISEN
- BÖDEN
- INSEKTENSCHUTZ
- GLAS
- ZÄUNE

Die Schreinerei am Waldstein Werner Braun
Waldhäuser 4+5 95239 Zell i. FGeb.
09257/96101 Fax: 96102 Mobil: 0170/8668647
e-mail: Werner.Braun.Zell@t-online.de

HORN METALLBAU

Bau- und Kunstschlosserei
Schweiß- und Reparaturservice
Geländer · Treppen · Tore · Türen

Heinrich-Christian-Funck-Str. 15a
Gefrees · Tel. 09254/91236
Mobil 0171/8986436



Umbau, Ausbau und Sanierung.

Wir beraten und liefern.

BayWa AG, Baustoffe
Schlachthofstraße 8
95213 Münchberg
Telefon 09251 9933-0
www.baywa.de



Unser Bestes für Ihre Familie

Ulrich Schulz

Ihr Kundenberater vor Ort

Ich biete Ihnen:

- Persönliche und individuelle Beratung
- Hilfe bei Produktfragen, Verbrauchsmaterialien und Zubehör



Ulrich Schulz
Friedhofsweg 10 · 95482 Gefrees
Tel.: 0 92 54 / 9 51 16
Mobil: 0173 / 9 02 91 49





Lieferung sofort
elekt. Pflegebetten

Sanitätshaus Sperschnieder

HOF - SELB - NAILA

Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche

Lieferant aller Krankenkassen
☑ 0 92 81 / 30 30 Fax 0 92 81 / 16975
www.sperschnieder-hof.de

Modernster Prothesenbau,
Kinderorthopädie, Sensomotorische + Orthopädische Einlagen (auch) Sicherheitsschuhe, Inkontinenz- u. Lymphologversorgungen, Brustprothetik, Bandagen, Kompressionsstrümpfe, Narbenkompression, Bequemenschuhe, Miederwaren, Treppenlifter etc...

Hilfsmittelberatung durch Wohnraumbegehung.

← LIEFERUNG KOSTENLOS!

FLIESEN RANK

Uwe Rank Fliesenverlegung

Tel. 09254/961319
Mobil 0170/8490585

Samstag 9⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

Fliesenausstellung und Verkauf

Bösenek 5, 95482 Gefrees

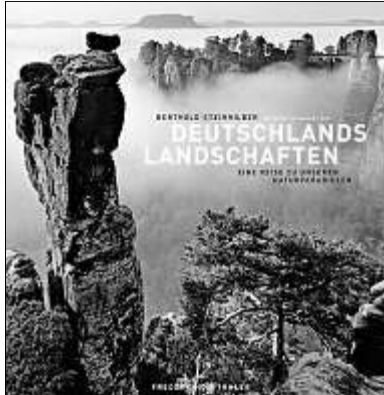
Bücherschau

Poetisch entrückte Landschaftsbilder

„Deutschlands Landschaften – Eine Reise zu unseren Naturparadiesen.“ Deutschland ist vielfältig und voller beeindruckend schöner Natur: großartige Nationalparks, artenreiche Biosphärenreservate und wahre Landschaftsparadiese liegen vor unserer Haustür. Berthold Steinhilber zeigt in seinen Fotografien ein

außergewöhnliches Stück Deutschland abseits von Monokultur und versiegelten Landstrichen. Ein ganz besonderes Porträt unserer Heimat zwischen Wattenmeer und Königssee.

Erschienen im Verlag *Frederking & Thaler*; 240 Seiten, mit 200 Abbildungen, ISBN-13: 978-3-89405-978-1, Preis 49,99 Euro.



VHS-Programm 2. Halbjahr 2015

Es gelten die „Allgemeinen Hinweise zu den Veranstaltungen der Volkshochschule Gefrees“.

Yoga I + II. Beginn: Beginn ab 21.9.2015 – 18 – 19.30 Uhr + 19.30 – 21 Uhr – 10 Abende – Künneth-Palais, Steinscheune – Gebühr: 60 Euro – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – mitzubr.: Yoga- bzw. Iso-Matte, leichte Sportbekleidung, 1 Decke, 1 festes Kissen, 1 paar dicke Socken – Leitung: Simone Ott – mind. 6 max. 12 Teilnehmer
Yoga ist eine wunderbare und effektive Technik, den Körper beweglich zu machen und gleichzeitig auch zu innerer Ruhe zu finden. Durch die sanften und über ein paar Atemzüge gehaltenen Körperstellungen (Asanas) kommt das Energiesystem des Körpers ins Gleichgewicht, Blockaden und deren Symptome können sich auflösen. Wir lernen, unseren Körper wieder genau zu spüren und Bewegungen mit dem Atem zu koordinieren. Dies trägt zur Harmonisierung unseres ganzen Befindens bei. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene, für Bewegliche und Unbewegliche geeignet.

Aquarell-/ Acrylmalerei/diverse Mal- und Zeichentechniken. Beginn: Dienstag, 22.9.2015 – 18.30 – 20.45 Uhr – 10 Abende à 3 UE – Grundschule – mitzubringen: 1 Wasserglas, 1 Küchenrolle) – Gebühr: 70 Euro + Materialkosten extra, kann über die Kursleiterin gekauft werden – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – Leitung: Gabriele Bujak – mind. 6 max. 12 Teilnehmer. Aquarell- und Acrylmalerei zum Weiterlernen mit neuen interessanten Vorschlägen. Zu Mal- und Zeichentechniken werden wir die „Goldene Schnitt“-Perspektive kennenlernen, Zeichnungen mit Kohle, Tusche oder Bleistift erarbeiten sowie dabei das richtige Sehen trainieren. Dieser Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet.

Tschechisch. Beginn: Dienstag, 6.10.2015 – 19 – 20.30 Uhr – Grundschule – Gebühr: 30 Euro – Lehrbücher und Arbeitshefte werden von der Kursleiterin besorgt und sind extra zu bezahlen – 10 Abende – Leitung: Elisabeth Pastorek – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – mind. 6 max. 18 Teilnehmer. Einführung in die tschechische Sprache.

Nähkurs für Anfänger. Beginn: Dienstag, 6.10.2015 – 6 Abende à 3 UE (1 Abend = Infoabend) – 18.30 Uhr – Hauptschule – mitzubr.: Nähmaschine (falls vorhanden), Schere für Stoff, Nähfaden, Schneiderkreide, Lineal, Schnittmuster und eventuell. Papier, Näh- u. Stecknadeln – Gebühr: 30 Euro – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – Leitung: Ute Feulner – mindestens sechs maximal zehn Teilnehmer.

Anfängerkurs für zum Beispiel Jeans kürzen, Reißverschluss einnähen, Kissen und Tischdecken säumen, Kinderbekleidung, einfache Geschenke wie zum Beispiel Handytaschen.

Kontemplative Meditation. Beginn: Dienstag, 6.10.2015 – 19.30 bis 21.45 Uhr – 6 Abende à 3 UE – Gemeindehaus Streitau, Wallenrodestr. 12 – Gebühr: 50 Euro – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – Leitung: Karin Baltruschat – maximal 20 Teilnehmer. Nach innerer Ruhe und Frieden sehnen sich viele. Äußere Hektik und ständig kreisende Gedanken stehen dem im Wege. Wenige wissen, dass es eine uralte Gebetsform gibt, die Kontemplation, die da wertvolle Hilfen bietet. Sie wird meist in der Abgeschiedenheit von Klöstern praktiziert. Diese Kunst der Stille kann man aber auch im Alltag erlernen: ein Weg nach innen, zu uns selber, zu unserer Mitte. Wer im Hier und Jetzt aus seinen Quellen schöpft, lebt intensiver. Ziel des Kurses ist, Zeiten der meditativen Stille und des bewussten Da-Seins in den Alltag zu integrieren.

Patchwork. Beginn: Mittwoch, 7.10.2015 + 4 Abende – 19 Uhr – Hauptschule – mitzubr.: Schere für Stoff und für Pappe, Baumwollstoffe (versch. Muster und Farben), Nähfaden, Bleistift, Lineal, Schablonenkarton, Näh- u. Stecknadeln – Gebühr: 30 Euro + Materialkosten extra – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – Leitung: Erna Brey – mindestens 6 maximal 12 Teilnehmer.

Aus bunten Stoffresten werden nach Wunsch Kissen, Wandbehänge, Krabbeldecken für Babys u.v.m. hergestellt. Diese leicht erlernbare alte Handarbeit ist zurzeit große Mode.

Filzkurs. Termine: Fr. 13.11.2015 – 17.30 bis 21.30 Uhr und Sa. 14.11.2015 – 10 bis 16 Uhr – Künneth-Palais, Steinscheune – Kursgebühr: 20 Euro

+ Materialkosten extra – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – Leitung: Ilona Döhla, Textildesignerin – max. acht Teilnehmer. In diesem Kurs können Anfänger und Fortgeschrittene Schuhe, Taschen, Hüte, Kissen, Windlichter und Blüten in Nassfilztechnik gestalten.

Bitte mitbringen: 1 Plastiktüte, 2 Handtücher, Plastikschüssel, Seife, Folie und Noppenfolie.

Nordland – eine skandinavische Reise. Termin: Freitag, 20.11.2015 – 19.30 Uhr – Künneth-Palais, Steinscheune – musikgestützte Multivision – Dauer ca. 90 Minuten – Referent: Heiner Brünkmann – Eintritt frei.

In Lübeck beginnt eine abenteuerliche Reise ins Land des Mittsommers. Erste Station ist Kopenhagen mit dem Tivoli und der legendären Seejungfrau. Dann rollt unser Wohnmobil nach Stockholm, der Stadt des Wassers. Wir gehen ausgiebig auf Entdeckungstour. Durch unendlich scheinende Wälder fahrend durchqueren wir Lappland und passieren den Polarkreis. Dann geht es über Kiruna nach Norwegen. Narvik und die Inselgruppe der Versteralen empfangen uns mit warmem, nächtlichem Licht. Die Südroute führt dann durch das zauberhafte Land der Trolle über Trondheim in die norwegische Hauptstadt Oslo. Hier wird wieder ausgiebig Sightseeing gemacht. Letzte Station der Reise durch den Norden ist Göteborg. Von hier geht es dann per Fähre nach Kiel und weiter ins heimische Fichtelgebirge. Hinter uns liegen 6000 Kilometer pure Freude und Leidenschaft für Skandinavien.

Yoga III + IV. Beginn ab 11.1.2016 – 18 – 19.30 Uhr + 19.30 – 21 Uhr – 10 Abende – Künneth-Palais, Steinscheune – Gebühr: 60 Euro – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – mitzubr.: Yoga- bzw. Iso-Matte, leichte Sportbekleidung, 1 Decke, 1 festes Kissen, 1 paar dicke Socken – Leitung: Simone Ott – mindestens sechs, maximal zwölf Teilnehmer
Beschreibung siehe oben (Yoga I und II)

Weitere Kurse und Veranstaltungen beziehungsweise Terminänderungen werden im Amtlichen Mitteilungsblatt angekündigt.
Anmeldungen im Rathaus, Zimmer 21, oder im Internet: www.gefrees.de

KOMMEN SIE
AUF EINEN
SPRUNG
VORBEI.



Bei Steinschlag statt neuer Scheibe: Glasreparatur-Service

Aus Sicherheitsgründen keine Reparatur im Fernsichtbereich des Fahrers und in der Randzone, Beschädigung nicht größer als 5 mm (Einschlag) und 40 mm (Bruchstelle). Reparatur auch im günstigsten Falle nicht ganz unsichtbar.

¹ Im Rahmen der Kaskoversicherung zahlen die meisten Versicherer den Schaden ohne Ihre Kostenbeteiligung. Anderenfalls fragen Sie uns nach unserem individuellen Angebot.

0,00 €¹

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt. Volkswagen Service.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Pech & Riedelbauch GmbH

Böseneck 1a, 95482 Gefrees, Tel. 09254 326840
www.pechundriedelbauch.de



Goldschürfen zum Start in die Ferien

Mit einem Ausflug zum „Goldwaschen“ und dem Besuch der „Schmutzlerzeche“ in Goldkronach sind die Kinder der Volkstanzgruppe in die Sommerferien gestartet. Dabei haben die Mädchen und Buben gelernt, wie man das Gold durch fleißiges Sieben mit

Wasser herauswäscht. Ihren Ertrag durften sie mit nach Hause nehmen. Danach ging es zum alten Stollen der stillgelegten Schmutzlerzeche. Auch hier bekamen die Kinder einen Einblick, wie mühsam früher nach Gold gesucht wurde.

Mental-Training zahlt sich aus

Über 50-Jährige können mit einem breit angelegten Training ihre mentale Fitness nachhaltig aufrechterhalten und verbessern. Das ergab eine Studie der AOK Bayern zu ihrem neuen Kursprogramm „Rundum fit – auch im Kopf“. Weil ein gesunder Lebensstil im Alter Demenz vorbeugen kann, hat die Krankenkasse zusammen mit der Gesellschaft für Gehirntraining e.V. ein neues Kursangebot entwickelt. Es bietet den Teilnehmern eine Kombination aus Bewegungseinheiten, Ernährungstipps und Übungen zur mentalen Fitness.

Die Ergebnisse der Kurs-Evaluation zeigen einen statistisch signifikanten Anstieg der mentalen Leistungsfähigkeit. Diese Verbesserung wirkte noch weit über das Ende des Kurses hinaus nach.

Kosten höher als erwartet

Der Bauausschuss billigt die Pläne zur Beseitigung der Engstelle in der Hauptstraße. Die Bauarbeiten sollen am 21. September beginnen.

Von Helmut Engel

Die Engstellen-Beseitigung in der Hauptstraße war der Hauptpunkt der jüngsten Bauausschusssitzung. Architekt Klaus Stiefler von den RSP Architekten und Stadtplanern erläuterte seine Vorstellungen für die Ausgestaltung entlang der Hauptstraße zwischen der Zufahrt zum Sportplatz und der Schulstraße.

Doch zunächst wollte Bürgermeister Harald Schlegel „einige Töne dazu sagen“, denn die aktuelle Kostenschätzung für die Gehwege und Parkflächen mit 490000 Euro und die geschätzten Kosten von 100000 Euro für die Erneuerung der Wasserleitung hatten ihn doch überrascht. Zumal noch Kosten für die eventuell erforderliche Sanierung der Lübnitzehausung dazu kommen. „Da haben wir doch mit wesentlich weniger gerechnet“, so Schlegel. Allerdings gibt es aus der Städtebauförderung mindestens 60 Prozent Zuschuss. „Wir beantragen aber auf jeden Fall 80 Prozent“, erklärte Schlegel.

Straßenausbaubeiträge sollen von den Bürgern nicht erhoben werden, allerdings werden die Anwohner Beeinträchtigungen hinnehmen müssen. Zum Teil sind Vollsperrungen geplant. Auch der Durchgangs- und innerörtliche Verkehr wird behindert sein. Baubeginn soll am 21. September sein, eventuell sogar eine Woche früher. Die Fertigstellung ist bis April 2016 geplant. „Vielleicht werden wir sogar heuer fertig, wenn das Wetter mitspielt“, hofft der Bürgermeister.

Breitere Gehsteige

Architekt Klaus Stiefler erklärte, dass die Natursteinmauer entlang des Gehsteiges zwischen der Gottesackerkirche und dem Interimsschulhaus teilweise abgerissen werden muss, weil sie total verrotten ist. Der Höhenunterschied zwischen Gehsteig und Grünfläche wird durch eine Geländemodellierung ausgeglichen.

Die restliche Mauer sei zwar „ausgebaucht“, aber standsicher und bleibe erhalten. Die Mauer zwischen dem Postamt und der Gottesackerkirche sollte nach Möglichkeit auch abgerissen werden. Eine neue Einfriedung soll in Richtung Park rücken, damit mehr Platz für den Gehsteig entsteht. Hier rät der Architekt, sich mit dem Grundstückseigentümer in Verbindung zu setzen und – wenn er dazu bereit ist – das dafür notwendige Stück Land zu kaufen.

Karl Heinz Zeitler fragte, ob überhaupt eine Mauer sein müsse. Der Architekt hätte zwar auch lieber eine offene Gestaltung, weist aber darauf hin, dass sich dahinter Privatgelände befindet. Ebenfalls soll die Stadt mit dem Gebäudeinhaber der Hausnummer 15 verhandeln, ob er den Streifen vor dem Haus an die Stadt verkauft, um den Gehsteig besser gestalten zu können. Ansonsten müssten die beiden Parkplätze vor dem Haus dafür erhalten.

Für den Gehsteigbelag schlägt Stiefler Betonsteinpflaster vor, weil sich so Aus- oder Nachbesserungen, die bei den unter dem Gehsteig liegenden Leitungen immer einmal notwendig werden, besser bewerkstelligen lassen. Im Bereich des ehemaligen Stadttors sollten allerdings Granitplatten verwendet werden wie beim Künneth'schen Palais.

An der Einmündung Witzleshofener Straße werden statt bisher sechs Parkplätzen nur noch vier bleiben, dafür wird die Grünfläche etwas größer. Vom Seniorenhaus bis in die Stadt soll alles barrierefrei gestaltet werden.

Stiefler schlug weiter vor, einen Kostenvoranschlag für eine LED-Straßenbeleuchtung in diesem Bereich einholen. Der Bauausschuss solle dann später entscheiden, ob die Straßenbeleuchtung erneuert werden soll. Der Ausschuss stimmte dem Gestaltungsplan zu.



TUI TRAVELStar

Winter? Mit Vergnügen!

Jetzt Winter-Kreuzfahrt in die Sonne buchen.

Mein Schiff TUI Cruises

PREMIUM ALLES INKLUSIVE Ohne Aufpreis

KARIBIK

Mein Schiff 3

November 2015 bis März 2016

Balkonkabine, 7 Nächte

pro Person

ab 945 €** inkl. Flug ab 1.945 €**

Kombinieren Sie zwei Routen zu einer 14-tägigen Kreuzfahrt

* Im Reisepreis enthalten sind ganztägig in den meisten Bars und Restaurants ein vielfältiges kulinarisches Angebot und Markengetränke in Premium-Qualität sowie Zutritt zum SPA & Sport-Bereich, Kinderbetreuung, Entertainment und Trinkgelder.

** Flex-Preis (limitiertes Kontingent) p. P. bei 2er-Belegung einer Balkonkabine ab/bis Hafen. Bei inkludierter Flugleistung: Flug nach Verfügbarkeit mit allen Abgaben und Zuschlägen, auch zur Luftverkehrssteuer, Transfers und „Zug zum Flug“. Dieser ist für die DB innerhalb Deutschlands ohne Aufpreis erhältlich. TUI Cruises GmbH · Anckelmannsplatz 1 · 20537 Hamburg

Ihre Traum-Kreuzfahrt finden Sie bei uns im:

Reisebüro Voit

Bahnhofstraße 95 · 95460 Bad Berneck

Tel. 09273 96101 · Fax 09273 96102

voit-reisen@t-online.de · www.reisebueroivoit.de

„Trial macht einen freien Kopf“



Doppelweltmeister Adam Raga meistert alle Hindernisse. 2005 errang der Spanier bei den zwei Wertungsläufen in Gefrees erstmals den Titel. 2006 verteidigte er den Weltmeistertitel erfolgreich. Seitdem fährt Raga „nur“ noch Vizetitel ein. Das Foto zeigt den Spanier bei den WM-Läufen 2011 in Gefrees.

Foto: MSC Gefrees

Im Mai trifft sich die Trial-Weltelite in Gefrees. Der MSC richtet erneut zwei Weltmeisterschaftswertungsläufe aus.

Herr Liebig, der MSC Gefrees ist im nächsten Mai erneut Ausrichter zweier Trial-WM-Läufe. Ist Gefrees beim Motorsport-Weltverband FIM besonders beliebt?

Ob beliebt, weiß ich nicht. Aber auf jeden Fall bekannt und geschätzt. Wir haben auf dem Gebiet eine große Erfahrung, deshalb kommt der FIM gerne nach Gefrees. Ausschlaggebend ist auch die herzliche familiäre Atmosphäre, von der die Teilnehmer jedes Mal berichten.

Die wievielen Weltmeisterschaftsläufe sind das für den MSC?

Das muss man im Zusammenhang mit den Europameisterschaftsläufen sehen. Insgesamt führten wir bisher 15 Europa- und Weltmeisterschaftsläufe durch. Der erste offizielle Weltmeisterschaftslauf fand 1976 statt. Zuvor gab es nur Europameisterschaften im Trial. Der erste Lauf in Gefrees war 1972. Weitere folgten 1996 und 2011.

Entwickelt man da als Veranstalter nicht so etwas wie Routine?

Ja, das muss man, da gewisse

Dinge das einfach erfordern. Routine bedeutet ja nichts Schlechtes. Gewisse Abläufe müssen einfach funktionieren, sonst käme die FIM nicht zu uns. Würde man jedes Mal bei null anfangen, würde man so eine Veranstaltung nicht packen. Wichtig sind deshalb keine großen Zeitspannen zwischen den großen Läufen.

Steht schon fest, wer von den Trial-Größen alles an den Start gehen wird?

Ja, sämtliche Fahrer, die zur Trial-Weltmeisterschaft gemeldet sind. Vorwiegend sind das spanische Trial-Größen. Die dominieren derzeit den Sport. Aber auch der Deutsche Franzi Kadec, der Europameister von 2014, wird um WM-Punkte fahren.

Wie wird man als Veranstalter Herr dieser organisatorischen wie logistischen Herausforderung?

Mit viel Arbeit. Wir haben im Club dazu ein ständiges Organisationsteam mit neun Personen eingerichtet. Dieses Gremium trifft sich regelmäßig. Die Gesamtveranstaltung haben wir in vier Teilbereiche aufgeteilt mit jeweils eigenständiger Verantwortung. Für die administrativen Belange ist das die Organisation. Die sportlichen Aspekte sind unter dem Dach ‚Strecke und Sektionen‘ angesiedelt. Der Bereich ‚Start und Ziel‘ umfasst Fahrerlager, Zelt sowie die Wasser- und Stromversorgung an der Stadt-

halle. Vierter Teilbereich ist die Bewirtschaftung. Dort wird alles geregelt, was mit Verpflegung zu tun hat.

Reichen da die Mitglieder des Motorsportclubs aus oder gibt es externe Helfer?

Uns helfen viele auch von außerhalb des MSC. Ohne sie wäre das nicht zu leisten. Allen voran sind das die Gefreeser Vereine. Uns unterstützen auch befreundete Motorsport-

Interview



mit Uwe Liebig,
Vorsitzender des MSC Gefrees

clubs aus der Trial-Szene. Ganz wichtig sind für uns natürlich die Feuerwehr, das Rote Kreuz, befreundete Firmen und die Stadt Gefrees.

Wo kommen während der zwei Läufe Fahrer und Betreuer unter?

Die Betreuer und Mechaniker sind im Fahrerlager am Sportplatzgelände untergebracht.

Da stehen die Wohnmobile, Caravans und Lastwagen der Teams. Die Profifahrer und ihre höhergestellten Mannschaftsangehörigen quartieren sich in umliegenden Hotels ein.

Wie läuft die Versorgung ab?

Obwohl die WM-Läufe am Samstag und Sonntag stattfinden, starten wir ab Donnerstag mit der Bewirtung. Im Festzelt am Sportplatz gibt es vor allem fürs Publikum Ausschank und Speisenstände. Dagegen verpflegen sich die Teilnehmer-Teams selbst. Entweder sie bringen Verpflegung mit oder kaufen diese in den Gefreeser Geschäften.

Sie sind selbst leidenschaftlicher Motorsportler. Was ist das für ein Gefühl, mit dem Motorrad über die mit Hindernissen gespickte Trial-Strecke zu fahren?

Das ist immer wieder eine Herausforderung. Wichtig ist die völlige Konzentration auf die Prüfung, auf die Sektion. Es macht einen total freien Kopf, sich mental auf das einzulassen, was vor einem liegt. Wenn ich den Prüfungsabschnitt gut bewältigt habe, ernte ich dafür auch von mir selbst Lob. Körperbeherrschung, geistige und körperliche Fitness sowie Koordinationsvermögen sind da unabdingbar.

Welche Voraussetzungen muss ein Trial-Fahrer besitzen, um in die Weltspitze vorzustoßen?

Man muss ein absolut durchtrainierter Sportler sein, um Trial zu fahren. Das bedeutet einen immensen Trainingsaufwand. Weiter spielen Fitness sowie Ernährung eine große Rolle. Nur so kommt man im Trial weit nach vorne.

Schlummern beim MSC solche hoffnungsvollen Talente?

Sicher. Durch unsere aktive Jugendarbeit haben wir immer wieder gute Trialfahrer. Schade ist nur, dass viele den eingeschlagenen sportlichen Weg nicht konsequent fortsetzen und nicht weiter trainieren. Viele legen den Sport einfach zur Seite. Sonst hätten wir noch mehr Fahrer, die beispielsweise bei den Deutschen Meisterschaften an den Start gehen könnten.

Können Sie Beispiele für junge erfolgreiche Mitglieder nennen?

Mit Nicolai Widmann haben wir einen Jugendlichen, der bereits bei Jugend-EM-Läufen mitfährt. Er möchte auch 2016 in Gefrees bei der WM starten. Tino Altmann, Jan Weiß, Kai Feulner haben schon einige Siege und Top-Platzierungen bei Regionalläufen für unseren MSC erreicht und sind für die Deutsche Jugend-Meisterschaft nominiert. Mit dem neunjährigen Jonas Tröger steht schon das nächste hoch motivierte Talent auf einem Trial-Moped.

Die Fragen stellte Ronald Diétel

Pokale für die tapfersten Fischer



Auch wenn nicht jeder erfolgreich war, gab es doch dieses Jahr wenigstens eine Pokalverleihung. Unser Bild zeigt (von links) den Zweitplatzierten Erwin Kurz, den Vorsitzenden Manfred Brunner, der nur den vierten Platz belegte, den strahlenden Sieger Stefan Mühlbauer, der neben zwei Forellen auch einen 14 Pfund schweren Karpfen an Land holte, und den Drittplatzierten Holger Brunner.

Das Fischerfest ist heuer zwar verregnet, doch die Lützenreuther lassen sich davon die Stimmung nicht verhageln. Sie werfen dennoch fleißig ihre Ruten aus.

Wenn auch der Festverlauf am Sonntag durch häufige Regengüsse gestört wurde, so brach doch der herrliche Samstag beim Fischerfest der Fröhlichen Forelle in der Feldscheune von Manfred Dörfler alle bisherigen Rekorde. Durch den großen Besucheransturm waren bald zahlreiche Spezialitäten ausverkauft.

Vorsitzender Manfred Brunner hieß zu dem Fest neben den zum Teil von weit her angereisten Gästen auch die benachbarten Fischereivereine aus Gefrees, Metzlersreuth und der Nachbargemeinde Marktschorgast willkommen.

In dem seit 39 Jahren bestehenden Verein war dies bereits das 38. Fischerfest. Während im letzten Jahr beim vorausgegangen Pokalangeln überhaupt kein Fisch gefangen wurde und deshalb die damalige Siegerehrung ausfiel, schien auch heuer kein guter Tag für die Petrijünger gewesen zu sein: Lediglich neun Teilnehmer warfen ihre Ruten aus und nicht alle konnten ihre volle Fangquote ausschöpfen. Zwei gingen als „Schneider“ nach

Hause und nur die ersten drei hatten auch ihre drei möglichen Flossenträger gefangen, bei denen das Gesamtgewicht zählte.

Dabei kam Holger Brunner mit drei Forellen und einem Gesamtgewicht von 1386 Gramm auf den dritten Platz, vor ihm lag Erwin Kurz mit 1630 Gramm. Doch auch dem Pokalsieger und Wanderpokalinhaber Stefan Mühlbauer wurde nichts geschenkt. Erst nach einem beinahe halbstündigen Drill konnte er neben seinen beiden Forellen einen Karpfen mit 14 Pfund landen, was ihm mit 7640 Punkten den Tagesieg brachte. Auch darf er den Wanderpokal für ein Jahr sein Eigen nennen, bis zum nächsten Pokalangeln.

Streitauer Sänger reisten um die Welt

Viele schöne Erlebnisse hatte der Chor auf seiner Konzertreise nach Italien zu verzeichnen. Nun folgt eine Reise nach Südkorea.

Streitau – Auf Einladung der Leitung des internationalen Chorfestivals Verona Garda Estate sind die Sänger aus Streitau nach Norditalien in die Nähe von Verona gereist. Am Nachmittag trafen sie in Bussolengo in der Nähe von Verona im Hotel ein und wurden von der Festivalleitung herzlich begrüßt.

Am Abend stellte die Festivalleitung jeden Chor vor, und jeder dankte mit einem Lied für die Einladung. Nach der Eröffnungszereimonie fuhren alle nach Sirmione zum ersten Konzert. Ein belgischer Chor aus Lièges begann sein Programm, bevor die Streitauer loslegen konnten.

„Als der belgische Chor so fantastisch gesungen hatte, haben wir gemerkt, was da auf uns zu kommt. Das hat uns einen positiven Schub gegeben“, erinnert sich die „Neue“, Sopranistin Simone Metzner. Manuela Gimmel glaubt erkannt zu haben: „Scheinbar brauchen wir den Stress, denn ab da waren unsere Konzerte immer auf sehr gutem Niveau.“ Am Ende

sangen die beteiligten Chöre immer gemeinsam „Freude schöner Götterfunken“ und „Signore delle cime“.

Am nächsten Tag standen ein Ausflug nach Verona und am Nachmittag eine Chorprobe an, bevor es nach dem Abendessen nach Bussolengo ging. Zwei Chöre, Sänger aus Frankreich und ein Männerchor aus Italien standen auf der Bühne.

Nach einer Probe am folgenden Nachmittag ging es los in das 50 Kilometer entfernte Virle. In einer wunderschönen Barockkirche stand eine katholische Messbegleitung auf dem Programm. Diesmal war es ein Chor aus Genf, der mit den Streitauern die Messe musikalisch umrahmte. Anschließend stellten sich die Chöre mit einem 30-minütigen geistlichen Programm vor.

Reise nach Südkorea

Am Sonntag stand eine Messe in Porto di Legnago an. Die Chorfreunde aus Lièges bestritten wieder mit den Streitauern den Gottesdienst und anschließend das einstündige Konzert. Es folgte die große Verabschiedungszereimonie durch die Festivalleitung. Alle Chöre erhielten eine große Plakette, die Chöre beschenkten sich untereinander.

Nun steht schon die nächste Konzertreise des Chores nach Südkorea im Blick. Die Proben haben bereits begonnen.



Geschick auf zwei Rädern

Der Fahrrad-Trial des MSC im Rahmen des Ferienprogramms hat den jungen Teilnehmern wieder viel Spaß bereitet. Bei heißem Hochsommerwetter fanden sich zwölf Kinder auf der „Hügelwiese“ ein. Fünf Prüfungsabschnitte hatte der MSC Gefrees mit zwei unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen parat. Nach einer Eingewöhnungsphase kamen die Kinder immer besser im durchaus schwierigen Gelände zurecht. Foto: MSC

lebe leichter

In 12 Wochen zum Wunschgewicht!

Neue Kurse in Gefrees ab Do. 24.09.15

Ich freu mich auf Sie! Ihre Erika Wiegratz

Infos: Tel. 09254/9613477 und www.lebe-leichter.com

auto-voelkel.de

RENAULT
Vertragswerkstatt

DACIA
Vertragswerkstatt

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7:30 - 19 Uhr

Sa: 7:30 - 16 Uhr

▶ WERKSTATTSERVICE

▶ NEUWAGEN & GEBRAUCHTWAGEN

Gefreeser Str. 12
95509 Marktschorgast

Tel : 09227 | 5170
Fax: 09227 | 2373



Seit 50 Jahren ein Herz und eine Seele

Goldene Hochzeit feierten Anfang August Marta und Herbert Brey in Gottmannsberg. Die Zweite Bürgermeisterin Dr. Christine Denner überbrachte dem Jubelpaar dazu die besten Glückwünsche und einen großen Präsentkorb. Kennen gelernt haben sich die Breys einst auf dem Tanzboden in Markersreuth. Der damals 32-jährige Herbert hätte sich erst einmal genauer umgesehen, bevor er die zwei Jahre jüngere, aus Meierhof bei Helmbrechts stammende, Marta entdeckte und in sein Herz schloss. Von da an gingen die beiden gemeinsam durchs Leben und heirateten schließlich ein paar Jahre später. Kurze Zeit später machte Sohn Günther das junge Familienglück vollständig. Weil Herbert Brey als Landwirt einen eigenen Hof zu versorgen hatte und Ehefrau Marta neben der Landwirtschaft in der Fabrik der Firma Helsa arbeitete, blieb dem Paar kaum Zeit für Freizeitaktivitäten oder zum Verreisen. Stattdessen engagierten sie sich im Feuerwehrverein und verbrachten auch sonst ihre gemeinsamen Stunden stets in Harmonie. Denn so richtig gestritten haben die beiden Senioren noch nie. „Das können wir auch gar nicht“, sagt Marta Brey lachend. Und das ist vielleicht auch das Geheimrezept der beiden für 50 schöne Ehejahre. Auf dem Bild sind zu sehen (von links): Bürgermeisterin Dr. Christine Denner, das goldene Hochzeitspaar Herbert und Marta Brey, die künftige Schwiegertochter Elke Schlegel und Sohn Günther Brey. *Foto: Vanessa Schweinhaupt*

Auf den Spuren von Neil Young



Das bescheidene Auftreten täuscht: Dahinter verbirgt sich bei Nils „Neil“ Hermsdörfer ein Nachwuchstalents mit beachtlicher Stimme, die die Zuhörer in ihren Bann ziehen kann.

Musik hatte der Kulmbacher Nils Hermsdörfer schon immer im Blut, vor allem die Folk-, Rock- und Countrysongs der 60er und 70er Jahre. Bald reichte ihm das Schlagzeug nicht

mehr. Und so brachte er sich das Spiel auf der Akustik-Gitarre und Bluesharp bei, einer diatonischen Mundharmonika, um seinem Idol Neil Young fröhnen zu können.

Äußerst erfolgreich, wie sich jüngst bei seinem Konzert in der Szene-Kneipe „Werkstatt“ zeigte. Erst nach mehreren Zugaben entließen ihn die Zuhörer von der Bühne. Zum Trost versprach Hermsdörfer, am 18. September zusammen mit seiner Band „The Young Guns“ wieder zu kommen.

Der Neunzehnjährige tritt bescheiden auf, greift sich seine Gitarre und schraubt sich das Gestell mit seiner Mundharmonika – Verzeihung Bluesharp – zurecht. Schon nach den ersten Akkorden vollzieht sich die Wandlung und man glaubt, mit Neil Young zusammen in einem Raum zu sein. Stücke, wie „Looking forward to“, „Oh Man, look at my life“, „Too far gone“ wirken auf Anhieb authentisch und nehmen die Zuhörer mit auf die Reise in den mittleren Westen der USA.

Auch die Cover-Versionen von Interpreten wie Bob Dylan und anderen zeigen die Vielseitigkeit des Künstlers, der auch weniger bekannte Stücke seines Idols vortrug.

Ein Anruf genügt!

Und wir sind für Sie da.

Abschleppdienst

Pech & Riedelbauch, Bösenek 1a 0171/8704893

Ambulanter Pflegedienst Human

24-Std. Pflege und Betreuung/ 09273/501633
Pflegestützpunkt- Beratungen rund um die Pflege 0170/8101584

Ambulanter Pflegedienst

Diakoniestation Bad Berneck 0151/14256653

Ambulanter Pflegedienst SeniVita

im Seniorenpark Sandler 09254/326989-0

Bausparkasse

Raiffeisenbank, Hauptstraße 33 96560

Bestattungsdienst

Roland Schlick, Gefrees, Hofer Str. 5 09254/5389001

Elektro- u. Solartechnik

Jürgen Greiner, Metzlersreuth 64 9619725

Elektrotechnik

Thomas Fischer, Cremitzer Str. 13 09254/9616383

Elektro-Werkzeuge

Walther & Peetz, Neuenreuther Str. 10-12 953411

Fahrschule

Klaus Greiner, Neuenreuther Str. 1 0172/9963902

Fahrschule

Klaus Riedl, www.fahrschule-klaus-riedl.de 0176/64115659

Fiat-Automobile

Robert Fischer, Bayreuther Straße 21 953510

Fliesen- und Natursteinverlegung

Firma Fliesen Lang 0171/8587079
www.FliesenLang.com 09254/961829

Friseur

Hairstylist Seiferth, Wiesenweg 1 263

Haus- und Gartenservice

Walter Pleschko, Schulstr. 16 0151/22520449

Kosmetik/Fußpflege

Ute Schulz, Bayreuther Str. 9 2758329

Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.

Monika Heinz 09254/961133

Lotto-Toto

Manfred Stückl, Hauptstraße 63 95121

Mietwagen

Pech & Riedelbauch, Bösenek 1a 32684-18

Pflegeheim Ruhesitz Stein

PDL Beate Kratkai/Michael Widmayer 09273/8606

Reisebüro

Reisebüro Voit (Maintalcenter), Bad Berneck 09273/96101

Sanitätshaus Sperschneider, Königstr. 17, Hof

Kostenl. Hilfsmittellieferung + Berat., Pflegebetten, Inko-Versorg. 09281/3030

Steuerberatung

G. Assmann, Steuerberater, Hauptstr. 29 91117

TV-SAT-Passbilder-Spielwaren

Radio Kolb, Inh. O. Feulner, Hauptstraße 68 360

Zimmerei

Peter Panzer GmbH, Metzlersreuth 48 233